

25. Ordentlicher Gewerkschaftstag:

Mitgliederpotentiale bei jungen Menschen ausschöpfen

Der 25. Ordentliche Gewerkschaftstag möge beschließen:

Den Vorstand zu beauftragen, eine Analyse über potentielle junge Mitglieder in Auftrag zu geben und durchzuführen. Diese soll enthalten:

- Betriebe die JAV- fähig sind, inkl.
 - o Anzahl der Wahlberechtigten (Azubis, Dual Studierende, Wahlberechtigte studentisch Beschäftigte/ Praktikanten)
 - o Potenzielle Größe der zu betreuenden JAVen
- Anzahl Berufsschulen, Universitäten und Hochschulen inkl.
 - o Anzahl der Schüler*innen und Studierenden in den IG Metall relevanten Berufen sowie Studiengängen
 - o Anzahl der Klassen/ Seminargruppen

Anhand dieser Zahlen soll geprüft werden, ob den Geschäftsstellen weitere Ressourcen zur Werbung junger Menschen in Betrieben, aber auch in Universitäten/ Hochschulen, zur Verfügung gestellt werden müssen.

Begründung

Die junge IG Metall muss weiter wachsen. Zusammen mit den Auszubildenden und Studierenden wollen wir unserer IG Metall durchsetzungsstärker machen. Weiter kommen aus dieser Zielgruppen die Arbeiter*innen, Angestellten, Betriebsräte, Vertrauensleute und öfter auch die Gewerkschaftssekretär*innen der Zukunft.